Neue akkubetriebene und smarte Rettungssysteme

Artikel vom **18. März 2024**
Akkubetriebene Rettungswerkzeuge

Die »Smart-Force«-Serie macht einen weiteren beachtlichen Schritt nach vorne: mehr Geschwindigkeit, ein noch leistungsstärkerer Akku, intuitives Design sowie zahlreiche Smart Features (Bild: Weber Rescue Systems).

Weber Rescue Systems ist ein international führender Hersteller von hochwertigen Geräten für die technische Hilfeleistung. Die neuen Fahrzeugtechnologien und ständig optimierte Sicherheitssysteme in den Fahrzeugen verbessern den Schutz der Insassen, stellen aber die Rettungskräfte vor immer neue Herausforderungen. Darauf reagiert Weber mit neuen und leistungsfähigen Rettungssystemen, die ständig weiterentwickelt werden. Seit über 40 Jahren steht das Unternehmen weltweit für praxiserprobte Lösungen im Bereich der Unfallrettung und bietet für nahezu jedes Einsatzszenario das passende Rettungsgerät.

»Smart-Force«-Serie

Die neue »Smart-Force«-Serie markiert einen deutlichen Sprung im Rettungsgerätemarkt für akkubetriebene Geräte. Mehr Geschwindigkeit, ein leistungsstarker Milwaukee »M18TM High-Output-Akku«, intuitives Design sowie zahlreiche Smart Features verpackt in einem robusten und unterwasserfähigen Gehäuse. Durch den nochmals optimierten Antrieb, Hochleistungs-Akkus und den Einsatz von smarten Zusatzfunktionen wird die Unfallrettung zukünftig deutlich schneller und effizienter gelingen. Neben der Digitalisierung finden auch die Themen Unterwassereinsatz, Service und Training Berücksichtigung in der neuen Produktserie.

Die SMART-FORCE Geräte bieten innerhalb einer App umfangreiche Zusatzfunktionen zur Gerätesteuerung und -verwaltung, z. B. eine Restlaufzeitanzeige, einen Trainings- und Diebstahlmodus und die Möglichkeit, den aktuellen Gerätestatus zu analysieren (Bild: Weber Rescue Systems).

Mit der Einführung der neuen Geräteserie werden erstmals auch smarte Funktionen im Rettungsgerät selbst integriert. Dies bedeutet die Kommunikation über WLAN/UMTS-Anbindung und bietet innerhalb einer eigenen App zahlreiche zusätzliche Funktionen zur Gerätesteuerung und -verwaltung, z. B. eine Druckanzeige, einen Trainings- und Diebstahlmodus und die Möglichkeit, den aktuellen Gerätezustand zu analysieren. Dabei beeinträchtigen die neuen Smart Features und Vorteile der digitalen Verbindung aber die Hauptfunktion der Rettungsgeräte nicht im Geringsten. »Smart-Force«-Geräte bleiben in erster Linie hydraulische Rettungsgeräte, welche durch die neuen Funktionen noch besser werden und neue Vorteile bieten. Um die Smart Features uneingeschränkt via Weboberfläche und App nutzen zu können, ist es notwendig, dass das Gerät online registriert wird. Durch diesen Registrierungsvorgang wird die im Gerät verbaute SIM-Karte aktiviert, womit eine Datenübertragung möglich wird. Gleichzeitig können über die App bzw. die Weboberfläche Einstellungen zum Gerät und zu unterschiedlichen Berechtigungsprofilen hinterlegt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag